



Protokoll zum 29. ordentlichen Plenum des Allgemeinen Studierendenausschusses der Legislatur 2021/22

<u>Datum</u>	<u>Beginn</u>	<u>Ende</u>	<u>Ort</u>
12.01.2022	14:05	14:58	Zoom-Videokonferenz
<u>Redeleitung</u>		<u>Protokollführung</u>	
Benjamin Fachinger		Torben Klebert	

Anwesenheit

Vorsitzende: Torben Klebert, Joshua Gottschalk, Benjamin Fachinger
Referent*innen: Solveig Klebert, Dennis Halbach, Megan Zipse, Nico Quittmann

Beauftragte:

Autonome Referent*innen: Elias Ewald

Gäste:

TOP 1: Begrüßung und Regularia

Der Vorsitzende Joshua Gottschalk eröffnet die Sitzung um 14:06 Uhr.

Torben Klebert wird als Protokollant vorgeschlagen und bestätigt.

Die Tagesordnung wird wie folgt vorgeschlagen und angenommen:

1. Begrüßung & Regularia
2. Anträge
3. Berichte & Projekte
4. Termine & Sonstiges

Benjamin Fachinger wird als Redeleitung vorgeschlagen und bestätigt.

Benjamin Fachinger stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

TOP 2: Anträge

Benjamin weist darauf hin, dass zur besseren Organisation ab dieser Sitzung die Anträge mit Antragsnummern auf dem Plenum versehen werden.

Diese sollte auch bei zu begleichenden Rechnungen referenziert werden

Elias Ewald stellt folgende Anträge des Queer Referats vor:

Titel des Antrags: Adventskalender-Bären

Antragsnummer: 2022/III/3/Fin

Antragsteller*in: Joris Richter

Antragstext: Im Rahmen unseres Adventskalenders wurden Teddybären von der AIDS-Hilfe gekauft. Das Geld soll an Sophie Brüstle zurück überwiesen werden.

Antragshöhe: 36,00€

Diskussion zum Antrag: ---

Abstimmung:

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0

angenommen

Titel des Antrags: Getränke Vollversammlung

Antragsnummer: 2022/III/4/Fin

Antragsteller*in: Joris Richter

Antragstext: Während unserer Vollversammlung haben wir einen Getränkekasten des AStA aufgebraucht. Die Kosten dafür würden wir gerne übernehmen.

Antragshöhe: 50,00€

Diskussion zum Antrag: Torben fragt nach, ob der AStA oder das Queer Referat die Kosten übernehmen soll, dies wird aus dem Antrag nicht klar ersichtlich.

Elias bestätigt, dass der AStA die Kosten übernehmen soll.

Abstimmung:

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0

angenommen

Titel des Antrags: Adventskalender-Schokolade

Antragsnummer: 2022/III/5/Fin

Antragsteller*in: Joris Richter

Antragstext: Im Rahmen unseres Adventskalenders wurde von Joris Richter Schokolade für das Wöchentliche Gewinnspiel gekauft. Das Geld soll an Joris zurück überwiesen werden.

Antragshöhe: 18,00€

Diskussion zum Antrag: ---

Abstimmung:

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 0

angenommen

Benjamin stellt folgenden Antrag vor:

Titel des Antrags: abschließbarer Bücherschrank für die AStA-Ebene

Antragsnummer: 2022/V/6/Fin

Antragsteller*in: Benjamin Fachinger

Antragstext: Der AStA möge beschließen, für die AStA-Ebene einen Bücherschrank anzuschaffen. Die Bücher darin sollen den Studierenden zur Verfügung gestellt werden.

Antragshöhe:

Diskussion zum Antrag:

Megan fragt, ob die Lösung von neuen Schränken nicht zu viel ist.

Benjamin argumentiert, dass die Bücherschränke die Reichweite der autonomen Referate erhöhen würde und das Platzproblem sich aktuell innerhalb des Büros der autonomen Referate nicht mehr anders lösen lassen wird.

Dennis argumentiert, dass der Schrank zum Tauschen von Büchern aktuell ja auch nicht abgeschlossen ist.

Megan merkt an, dass diese Unterscheidung von Tausch Büchern zu gekauften Büchern grade die Abschließbarkeit des Schrankes von Nöten machen.

Megan stellt zusätzlich die Frage in den Raum, ob nicht die Größe des Bücherregals, sondern die Größe des Autonomen Büros die Grundproblematik des AStAs darstellt.

Benjamin antwortet auf die Frage der Positionierung der Bücherschränke, dass evtl. die Ausschreibewende verwendet, werden können.

Megan fragt, ob vor der Anschaffung der Schränke evtl. eine Schlüsselbox, sowie mehr Schlüssel für die autonomen Referate angeschafft werden sollten.

Megan, und Elias werden diese Diskussion in ihre jeweiligen Referate zurücktragen und Rückmeldungen geben.

Joshua und Benjamin plädieren dafür, die Schlüssel nicht über einzelne Personen, (Vorschlag von Megan) oder anderweitig zu verwalten.

*Philip stellt einen GO Antrag auf Vertagung
Benjamin widerspricht diesem GO Antrag*

*1 Dafür 2 Dagegen 1 Enthaltung
Der GO Antrag wurde abgelehnt*

Abstimmung:

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltung: 2

Die Fachschaft Psychologie hat angefragt, ob wir ihre Fachschafts-Veranstaltung zum Thema Autismus bezuschussen,
da die Anfrage recht formlos ist, sollten wir die Antrag vielleicht nicht formulieren.

Das Plenum stimmt dieser Argumentation zu.

TOP 3: Berichte und Projekte

Dennis berichtet vom Runden Tisch der Nachhaltigkeit

Es gab bis zu 60 Teilnehmende, 40 davon waren Mitarbeitende der Universität.

Es wurde sehr viel Feedback und Redebedarf im Protokoll formuliert, die Veranstaltung wird circa in 2-Monaten

Joshua berichtet vom Treffen mit Frau Ebert von der Krabbelgruppe

Es wurden die Interessen des AStAs (Geldersparnis, Weitererhalt der Kinderbetreuung) verglichen.

Frau Ebert stellte fest, dass es eher mehr als weniger Betreuungsstunden geben müsste. Unter ihrer Leitung soll ein neues Betreuungskonzept für die Universität erarbeitet werden. Diese Ausarbeitung sollte evtl. vor dem nächsten Haushaltsjahr fertig sein.

Joshua berichtet vom Treffen mit Herrn Frommer

Die Universität wird innerhalb dieses Semester nicht mehr geöffnet werden.

Der Modus der Prüfungen steht noch nicht fest, einige Professoren wollen weiterhin an Präsenzklausuren fest.

Aktuell steht die Idee von 3G+ Klausuren im Raum.

Alle diese Überlegungen sind noch nicht final geklärt.

TOP 4: Termine und Sonstiges

Joshua merkt an, dass es evtl. noch 1-3 Wahlbeobachter pro Liste geben sollte.

13.01. 12:00 Uhr	Treffen mit dem Hochschulsport (zusammen mit Nachhaltigkeit und Kultur)
17.-21.01.	StuPa Wahl (Auszählung ab Freitag um 16:30)
19.01. 18:30 Uhr	Ringvorlesung Nachhaltigkeitsreferat
19.01.	30. AStA Plenum

Benjamin schließt das Plenum um 14:58

(Redeleitung)

(Protokollführung)